

Evangelischer Gemeinde-Bote

67. Jahrgang

Juli/August/September/Oktober 2018

Nr. 2/2018



*Lavendelstauden mit zahlreichen
Schmetterlingen vor dem
Gemeindezentrum
Katharina-von-Bora in Eging:*

*Weniger Wasser, karger Boden,
aber viele Blüten, anderen zu
dienen!*

*Bewusster Umgang mit
Ressourcen um Verantwortung zu
lernen für Gottes gute Schöpfung!*

Auf ein Wort: „Entspannung - eine alltägliche Übung“

Liebe Leserin, lieber Leser!

Was ist das nur für ein verrückter Halbjahresbeginn?

Hochsommer im Mai! Die Gartenfreunde waren eifrig bemüht, ihre Pflänzchen zu setzen und alles in die rechte Form zu bringen. Dann kommt es Schlag auf Schlag: Unaufhaltsam prasselt der Hagelschauer auf all die mühsam und mit Vorfreuden auf baldige Ernten gesetzten Jungtriebe. Auch das noch: Der im Freien abgestellte Pkw wird von übergroßen Hagelkörnern heimgesucht. Ist das eine Katastrophe oder ein Segen? Können wir nur traurig zusehen, wie vieles zertrümmert wird?

In der Politik passiert Ähnliches: Verrückte scheinen an der Spitze der Macht darauf zu lauern, den Koryphäen anderer Länder die Beine stellen zu wollen, über die sie stolpern müssen.

Wie können wir da rauskommen? Sich an Hoffnungen klammern? Auf Petrus' Einsicht und Barmherzigkeit setzen? Selbst flexibler zu werden? Ja, es gibt unaufhaltsame Gescheh-

nisse, die wir einfach hinnehmen müssen und dann die Lücken ausfindig machen wollen, die uns die nötige Ruhe zur Wiedergesundung verschaffen: Ein heiteres Buch lesen, längst fällige Brieffreundschaften beleben, sich ein lange anvisiertes nahes Ausflugsziel gönnen, jemanden anrufen, der sich schon lange auf einen Telefon-Kontakt freut, ein Konzert besuchen, sich die Ruhe für einen ungeplanten Ausstellungsbesuch nehmen. Oder: Am späten Abend im Garten den belebten Himmel beobachten, vielleicht frühmorgens ein Vogel-Konzert erleben?

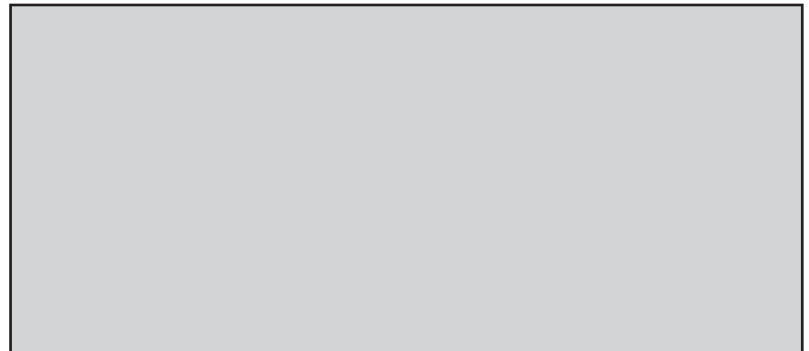
Wie wäre es, da und dort selbst einen Kleinstbeitrag zur vermeintlichen Verbesserung zu leisten? Die Möglichkeiten scheinen unbegrenzt, einen Alternativ-Weg zum Alltagsstreß einzuschlagen. Es kann alles besser werden. Wir müssen nicht verzweifeln. Die Sonne geht jeden

Tag auf. Und wenn wir sie wirklich erleben wollen, können wir sie zu einer selbstgewählten passenden Zeit am ausgesuchten Ort finden. Unsere Freiheiten sind Glücksumstände, die unbezahlbar sind.

Ihr *Winfried Bergmann*



Foto: picture alliance/Photo Alto/Michele Constantini



Willkommen Simone Rink

Grüß Gott,
es ist jetzt schon eine Freude ab und zu nach Vilshofen zu fahren, dort Menschen und Hunde zu treffen, die von großer Herzlichkeit sind und so freue ich mich uneingeschränkt darauf, im September die 2. Pfarrstelle in Vilshofen antreten zu dürfen. Ich bin Jahrgang 1964, in Berlin geboren, während der Schulzeit von Ursulinen (Nonnen) und Salesianern (Mönche) mit erzogen worden, daher war das Theologiestudium für mich genau das Richtige. In Kalifornien, Ober- und Niederbayern habe ich Gemeindefarbeit, Krankenhaus- und Notfallseelsorge, den Schulbetrieb in allen Schularten, Jugend- und Seniorenarbeit in evangelischen Kirchengemeinden kennengelernt, Gottesdienste gefeiert, Hochzeiten, Trauungen, Beerdigungen erlebt und gehalten und bin Menschen begegnet, die mein Leben reich, aufregend, glücklich und stark gemacht haben.

Meine beiden Kinder studieren in München; die Scheidung ist schon zwei Jahrzehnte her. Ich mag Flora und Fauna - Tiere überhaupt und Menschen mehr. Befinde mich immer neu auf der Suche nach den göttlichen Offenbarungen in der Welt. Ich bin gerne neugierig, gerne in Teams und manchmal habe ich die beste Idee nachts alleine bei einer Tasse schwarzem Tee. Anfangen, noch einmal und wieder und anders versuchen, Gottes Plan in dieser Welt zu verstehen und bei dessen Umsetzung behilflich zu



sein, liegt mir seit der Einsegnung in der Seele. Mein Konfirmations-spruch lautet: „Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe es ist alles neu geworden.“ (2. Kor 5,17) Dies gilt es zu entdecken, die Verheißung, die Erlösung, das Neue in unserem Glauben, unserer Hoffnung und unserer Liebe und ich freue mich darauf diese Entdeckungsreise fortsetzen zu dürfen. Ich wünsche Gottes Segen mitten in all unsere Begegnungen hinein und grüße alle Leser und Leserinnen herzlich!

Simone Rink
Pfarrerin

Pfarrerin Simone Rink wird am 16. September durch Dekan Dr. Wolfgang Bub um 10.00 Uhr in der Erlöserkirche Vilshofen installiert. Zum Gottesdienst und dem anschließendem Empfang im Gemeindehaus lädt die Kirchengemeinde herzlich ein.

Pfarrerin Rink tritt ihren Dienst zum 1. September auf der zweiten Pfarrstelle in Vilshofen an. Mit einem Stellenanteil von 25 Prozent versorgt sie Altenheime in Passau.



Halbtagesausflug Kösslarn

Geselliger Kreis

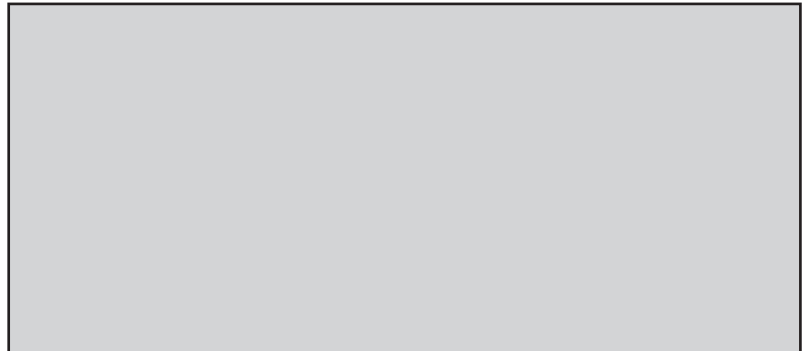
Schon vor Erscheinen dieser Ausgabe des Gemeindeboten ist die Planung für das Herbstprogramm des Geselligen Kreises angelaufen. Bis kurz vor Drucklegung konnte in Erfahrung gebracht werden, dass die Stadt Vilshofen keinen Herbstausflug für die Senioren durchführen wird. Auch war das Interesse an den beiden bisherigen Fahrten dieses Jahres so groß wie schon lange nicht mehr. Daher wird um 14.20 Uhr am 23. Oktober am Bergerparkplatz losgefahren. Für die Teilnehmenden aus Eging gibt es einen Fahrdienst. Dort trifft man sich um 14.00 Uhr beim Evangelischen Gemeindezentrum Katharina-von-Bora. Als Ziel der Halbtagesfahrt ist die Kirchenburg Kösslarn vorgesehen. Seit dem angehenden Mittelalter hatte sich Kösslarn zu einer der bedeutendsten bayerischen Marienwallfahrten entwickelt und die Kirche – vom Kloster Aldersbach betreut – war reich geworden. Man konnte es sich leisten, eine richtige Wehranlage, nicht nur eine Mauer,

um die Kirche zu bauen. Dazu kam ein Glücksumstand: Pfarrherren und Bürger warfen nichts weg! „Alte“ Einrichtungsgegenstände wie Heiligenfiguren, Bilder oder Krippen, die unmodern geworden waren, kamen auf den Dachboden, kehrten zum Teil in die Kirche zurück bzw. sind heute wichtige Ausstellungsstücke in dem schmucken Museum, das die Kirchengemeinde in einem Teil der Wehranlage eingerichtet hat.

Der Gesellige Kreis erhält eine Sonderführung durch das Museum und anschließend – auf Wunsch – eine Kirchenführung. Den Abschluss wird eine zünftige Brotzeit im Gasthof Bimesmeier bilden – mehrfach besucht, bewährt und immer für gut befunden. (Kosten: ca 6,00€ Eintritt Führungen, Fahrt - kurze Wege, wenige Stufen).
--jk--

Mit altersgerechter Bewegung startet der Gesellige Kreis in Vilshofen ins zweite Halbjahr. Helga Mayer wird nach dem Kaffeetrinken die Runde mit Sitztänzen in Schwung bringen. Wie gewohnt, kommt man am letzten Dienstag im Monat, den 25. September, um 14.30 Uhr, zusammen. Nach Anmeldung im Pfarramt kann der übliche Hol- und Bringdienst genutzt werden.

Für den 23. Oktober ist dann der Halbtagesausflug angesetzt. Siehe dazu nebenstehenden Artikel! Zum Heiligen Abendmahl an den Tischen wird am 27. November eingeladen. Beginn der Feier ist 14.30 Uhr im Gemeindehaus Vilshofen. Im Anschluss wird Kaffee und Kuchen zugesprochen. Auch zu diesem Termin wird für den Fahrservice um Anmeldung im Pfarramt gebeten.



Gemeindefest am 22. Juli in Eging mit Einführung von Rainer Sebastian

Im letzten Jahr 2017 wurde das Gemeindefest mit dem 500-jährigen Lutherjubiläum in Vilshofen kräftig gefeiert. In diesem Jahr wird ganz herzlich zu unserem Gemeindefest am 22. Juli 2018 im Katharina von Bora Zentrum in Eging am See eingeladen.

Los geht's wie immer um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Pfarrer Schlierf wird Rainer Sebastian als Lektor der Gemeinde nochmals vorstellen und in sein neues Amt einführen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Rainer Sebastian, dass er diesen anstrengenden und zeitintensiven „Lektoren-Weg“ mit Bravour auf sich genommen hat.

Nach Ende des Gottesdienstes kann man im Außenbereich bei reichhaltigem Essen und erfrischenden Getränken, Kaffee und Kuchen gute Gespräche führen. Schönes Wetter wurde natürlich vorbestellt. Zur Unterhaltung der kleinen Gäste werden verschiedene Spiele angeboten. Darunter unter anderem eine Wasserrutsche. Familien mit Kindern werden gebeten, ein großes Handtuch und Badeausstattung mitzubringen.

Die jahrelange Kuchenverköstigung an solchen Tagen hat immer wieder gezeigt, dass es Gemeindeglieder gibt, die den besten, köstlichsten Kuchen für diese diversen Gemeindefeste backen können. So wird von Herzen um Kuchenspenden gebeten. Ein besonderes Dankeschön dafür. Das Kirchenteam freut sich auf liebe Gäste.

Pfarramtssekretärin Nicole Well notiert gerne die Kuchenspenden (08541-8439). --ulh--



Die umfangreiche Ausbildung zum „Lektor“ in einer evangelischen Kirchengemeinde hat Rainer Sebastian bestanden. Er wird am 22. Juli in seinen Dienst eingeführt. In Zukunft wird er selbstständig den ein oder anderen Gottesdienst in der Gemeinde halten und so das Pfarrerteam entlastend verstärken.



Kafkas dicker Bruder - Samstag, 28. Juli, Alte Kirche Pleinting, 20.00 Uhr

150 Jahre ist Adalbert Stifter nun schon tot; so richtig zum Leben erwacht ist er aber erst in letzter Zeit. Immer offensichtlicher wird, dass es verkehrt war, diesen Autor einer kunstvoll geschriebenen Prosa als „betulichen Bewisperer“ von Grashalm und Käfer seiner böhmerwälderischen Heimat abzutun. Stifter war anders und schrieb auch anders.

Er war ein „Zerrissener“, der gegen seine inneren Dämonen kämpfte und der nur deshalb so vehement ein „sanftes Gesetz“ postulierte, damit nicht alle Dämme seiner problematischen Obsession brachen.

In Wahrheit war er ein Mann, der eher auf die Psychoanalytikercouch gehört hätte, denn auf das Biedermeiersofa. Was dort aus ihm herausbricht, kann auch für heutige Leser noch höchst an- und aufregend sein. Die Autoren Karl Krieg und Bernhard Setzwein bürsten Stifter gegen

den Strich, durch eigene freche Wortbeiträge ebenso, wie durch eine unkonventionelle Textauswahl aus des Dichters Schriften.

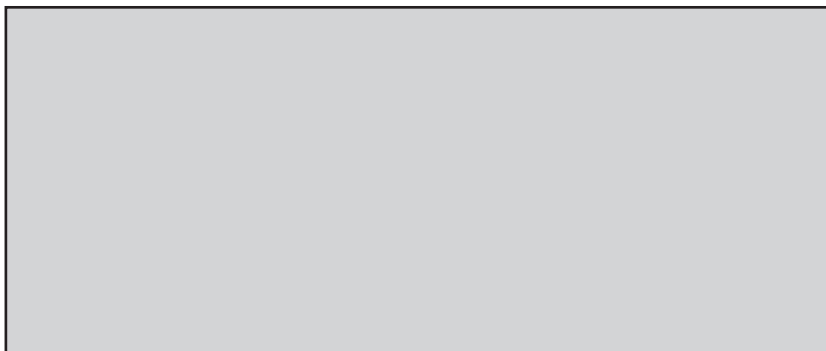
Ralf Albert Franz am Klavier rundet das Ganze musikalisch ab mit sehr selten gespielten Klavierstücken von Anton Bruckner.

Beginn der Veranstaltung ist um 20.00 Uhr am 28. Juli in der Alten Kirche Pleinting. Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten der Evangelischen Kirchenmusik werden gerne entgegengenommen.

Ralf Albert Franz



Zum 150. Todestag von Adalbert Stifter: eine Revue mit Lesung und Musik von und mit Ralf Albert Franz, Karl Krieg und Bernhard Setzwein.



Großer Flohmarkt! Helfende Hände gesucht!

Er ist schon was Besonderes und in dieser Form in Bayern wohl einmalig, der große Flohmarkt der Vereine nach dem Volksfest am Samstag, den 25. August von 9.00 bis 16.00 Uhr! Damit Umsatz und Gewinn für die Vereine stimmen, braucht es genügend Sachspenden der Bevölkerung, viele Käufer und Schnäppchenjagende und vor allen Dingen viele Vorbereitende und Herrichtende. Bereits ab Donnerstagnachmittag gilt es, angelieferte Ware den einzelnen Verkaufsständen in den zwei Bierzelten zuzuordnen. Leider muss Jahr für Jahr auch viel Müll aussortiert werden. Doch wird dies in Kauf genommen, um einen ausreichenden Sachspendeneingang zu gewährleisten. Für viele Organisationen sind die Einnahmen aus dem Flohmarkt zu einer wichtigen zusätzlichen Finanzierungsquelle für zahlreiche soziale Projekte geworden. Auch die Kirchengemeinde ist dringend auf die Einnahmen angewiesen.

Wer die eine oder andere Stunde zum Mithelfen erübrigen kann, wird dringend gebeten, sich bis zum 16. August im Pfarramt anzumelden. Die Koordination für die Helfer der Kirchengemeinde übernimmt in diesem Jahr. Walter Dura.

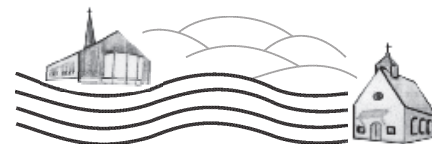
--ahs--

Ökumenischer Kinder-Bibeltag am 1. August um 10.00 Uhr

Mit dem richtigen Wetter wird es auch dieses Jahr wieder ein toller Kinderbibeltag. Am Mittwoch, 1. August um 10.00 Uhr, geht es los. Mitzubringen sind Badesachen, Sonnenschutz, ein Unkostenbeitrag von 5,-€ für Getränke und Mittagstisch und ganz viel gute Laune. Gegen 15.30 Uhr schließt der Kinderbibeltag mit einer Andacht unterm Kastanienbaum hinter der Erlöserkirche und dem evangelischen Pfarrhaus.



In diesem Jahr werden die drei ersten israelitischen Könige, Saul, David und Salomo vorgestellt. Alle drei hatten die Aufgabe, Israel zu regieren und haben doch ihre je ganz eigene Geschichte mit Gott.



Um Spenden wird gebeten für Kirche & Kunst



Auf seiner Juni-Sitzung hat der Kirchenvorstand beschlossen, den gefilzten Kreuzweg der Künstlerin Karin Siebald aus München für die Erlöserkirche käuflich zu erwerben. Der Kaufpreis beträgt für die 14 Einzelbilder 1400,-€.



Die Künstlerin, Jahrgang 1958, betreibt zusammen mit ihrer Kollegin, Martina Dettweiler, in Aschheim die „Wollwerkstatt.“ Dort entstehen zahlreiche ausschließlich nass gefilzte, sehr phantasiereiche Kreationen.

Dabei verschwimmt oft die Grenze zwischen Gebrauchsgegenstand und Kunstwerk. Jedes Einzelprodukt ist handgefertigt und garantiert ein Unikat. Neben den verschiedensten Wollsorten

werden aber auch andere Materialien in die Werkstücke miteingearbeitet, was von der hohen handwerklichen Kunst Zeugnis ablegt. Immer wieder finden und erfinden sie dabei neue Techniken. Studienreisen führten sie unter anderem nach Kirgisien und Indien, wo die Wiegen dieser ursprünglichen und sehr alten Handwerkskunst standen und wo bis zum heutigen Zeitpunkt Tracht und tra-



Um Spenden wird gebeten für Kirche & Kunst

ditionelles Kunsthandwerk ohne das Nassfilzen gar nicht vorstellbar ist. Auf zahlreichen Märkten ist das Duo unterwegs, wo ihre Produkte hohe Anerkennung finden und gern gekauft werden.

Dazu kommt auch eine rege Lehrtätigkeit. In vielen Kursen und Workshops geben sie ihr Wissen weiter. Bereits fünfmal waren sie in den letzten Jahren in der Kirchengemeinde zu



die Idee, sich das Kunstwerk dauerhaft für diese Kirche zu sichern. In einer spontanen Umfrage kamen aus der Gottesdienstgemeinde über 400,-€ zusammen. Die Kirchengemeinde hofft nun auf großzügig Unterstützende.
--ahs--

Gast. In der diesjährigen Passionszeit kam nun der gefilzte Kreuzweg bei einem besonderen Gottesdienst in der Reihe „Kirche und Kunst“ in die Erlöserkirche.

Pfarrerin Martina Gallas arbeitete zusammen mit der Künstlerin, Karin Siebald in einem bemerkenswerten Predigtdialog die theologisch-künstlerischen Botschaften prägnant heraus. So entstand



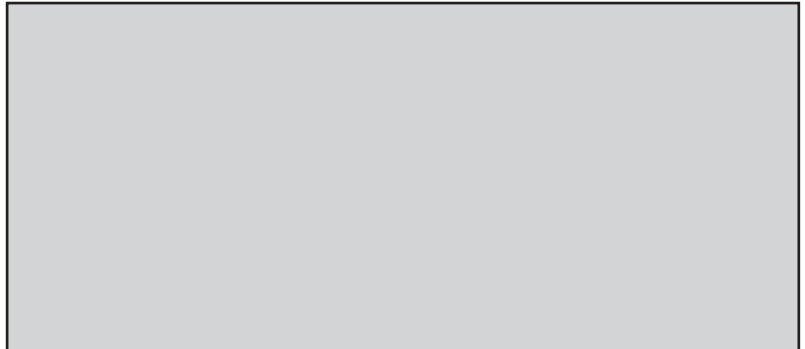
Konfirmation -- schnell noch aufspringen -- endlich geschafft!

Die Anmeldung zur Konfirmation 2019 für den Geburtsjahrgang 2005 und älter ist nur noch möglich bis zum 15. September. Die persönliche Anwesenheit des Konfirmanden ab 9.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Vilshofen, Altdorferstr. 6 ist dabei unbedingt erforderlich, da zu diesem Zeitpunkt schon der zweite Konfirmandentag beginnt. Mitzubringen ist eine Bestätigung der Taufe. Wer noch nicht getauft ist, kann die Taufe während des Jahres oder bis zum Konfirmationstermin an Christi Himmelfahrt 2019 nachholen. Der erste Konfirmandentag ist für den 20. Juli von 15.00 bis 18.00 Uhr festgelegt. Bei warmer Witterung (über 27 Grad) wird gebeten, Badekleidung mitzubringen.

Voraussetzung zur Konfirmationsfeier an Christi Himmelfahrt 2019 (30. Mai) ist die Teilhabe am „Unternehmen“ Konfirmation. In einer bunten Mischung aus kirchengemeindlichen Praxisanteilen, dialogischen Unterrichtseinheiten, Selbsterfahrung und erlebnisorientierten Eindrücken wird kirchliches, christliches und psychologisches Know-how vermittelt. Für die Arbeitsmaterialien wird einmalig ein Anmeldebetrag von 30,--€ fällig. Sozial schwachen Familien wird finanzielle Unterstützung angeboten. Die kirchliche Unterweisung für diesen Konfirmandenkurs liegt in den Händen von Pfarrerin Simone Rink.



In einem feierlichen Gottesdienst als erwachsene Christen eingeführt wurden: (von links:) Samuel Bayerl, Julia Weinberg, Vanessa Hildermann, Angelika Müller, Annika Weber, Michael Saiverth und Judith Gabriel, (Mitte:) Pfarrer Alexander Schlierf



V

Veranstaltungsübersicht



Computercafe 50 plus mit Pfarrer Alexander Schlierf veranstaltet ein Sommerfest am Donnerstag 26. Juli in Kehrwisching bei der Familie Bergmann ab 14.00 Uhr; bei deren Verhinderung ab 15.00 Uhr im Gemeindegarten unterm Kastanienbaum. Das Computercafe 50 plus startet in die neue Wintersaison am Donnerstag, 11. Oktober, um 16.00 Uhr im Gemeindehaus in der Altdorferstr. 6.



Feierabendkreis Eging findet statt am Dienstag, 11. September, um 15.30 Uhr im Katharina-von-Bora-Haus zu dem Thema: „Lernvollzüge sind Lebensaktionen“ mit Pfarrer Alexander Schlierf und am 9. Oktober zu dem Thema „Vom Feiern und anderen positiven Lebensgegebenheiten.“



Querflötenspielkreis probt am 12. Juli, am 13. September, am 4. Oktober und am 8. November jeweils um 18.30 Uhr im Gemeindehaus, Altdorferstr. 6.



Geselliger Kreis Vilshofen trifft sich am 25. September um 14.30 Uhr. Helga Mayer lädt zum Sitztanz ein. Am Dienstag, den 23. Oktober startet man um 14.00 Uhr vom Berger-Parkplatz zu einem weiteren Halbtagesausflug nach Kösslarn. Dort kann die sehenswerte Kirchenburg, die heute ein Museum ist, besichtigt werden. Für die angeschlossene Kirche wird eine extra Kirchenführung angeboten und die Gastwirtschaft befindet sich gegenüber.



Kontaktgruppe für seelische belastete Menschen mit Helmut Reif am 19. Juli, am 2., 16. und am 30. August, am 13. und 27. September, am 11. und 25. Oktober jeweils um 14.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Altdorferstraße 6.



Frauenfrühstück bzw. Frauentreff mit Helga Vernim am 21. Juli um 9.30 Uhr (Frauenfrühstück eventuell im Zollhaus), 21. September um 19.00 Uhr (Frauentreff im Gemeindehaus Vilshofen), 20. Oktober 9.30 Uhr (Frauenfrühstück).



Kindergruppe mit Elisabeth Grossbach findet vierzehntägig von **15.00 bis 17.00 Uhr** im Gemeindehaus Vilshofen, Altdorferstr. 6 statt: am 14. und 28. September; 12. und 26. Oktober; 16. und 30. November.

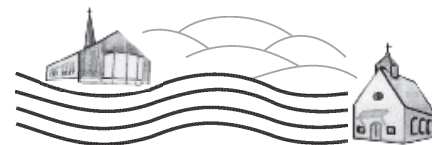
Besondere Highlights:

Gemeindefest am 22. Juli mit Familiengottesdienst ab 10.00 Uhr, im Katharina-von-Bora-Haus in Eging mit Einführung von Lektor Rainer Sebastian!

Ökumenischer Kinderbibeltag am 1. August ab 10.00 Uhr auf der Gemeindegewiese, Altdorferstr. 6!

Installation von Pfrin. Simone Rink am 16. September um 10.00 Uhr in der Erlöserkirche durch Dekan Dr. Wolfgang Bub mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus bzw. auf der Gemeindegewiese!

Halbtagesausflug des Geselligen Kreises nach Kösslarn am 23. Oktober! Besichtigt wird die dortige historische Kirche mit Kirchenburg. Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Berger-Parkplatz!



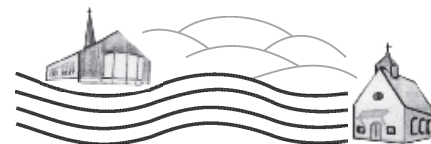
Datum	Vilshofen an der Donau	Eging am See	Hofkirchen Pleinting Windorf	Altenheim & Krankenhaus und andere Orte
1. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr* Sibbor		8.30 Uhr Kirchbus Pleinting	
8. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Sibbor	10.45 Uhr Sibbor		
15. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Schmidt			
22. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Kirchbus nach Eging Rückfahrt nach Vilshofen gegen 13.30 Uhr	10.00 Uhr Schlierf mit Team Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Einführung von Lektor Reiner Sebastian		
29. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Schlierf	10.45 Uhr Schlierf		

Uhrzeit mit * bedeutet Feier des Heiligen Abendmahles, Uhrzeit mit ** bedeutet Feier des Heiligen Abendmahles ohne Alkohol. * bedeutet mit und ohne Alkohol**



Datum	Vilshofen an der Donau	Eging am See	Hofkirchen Pleinting Windorf	Altenheim & Krankenhaus und andere Orte
5. August 10. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr* Schlierf		8.30 Uhr Kirchbus Pleinting	
12. August 11. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Schlierf/Haddad	10.45 Uhr* Schlierf		
19. August 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Sibbor			
26. August 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Sibbor			
2. September 14. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr* Gallas		8.30 Uhr Kirchbus Pleinting	
9. September 15. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Sibbor	10.45 Uhr* Sibbor		

Uhrzeit mit * bedeutet
Feier des Heiligen Abendmahles,
Uhrzeit mit ** bedeutet
Feier des Heiligen Abendmahles ohne
Alkohol. ******* mit und ohne Alkohol!



Datum	Vilshofen an der Donau	Eging am See	Hofkirchen Pleinting Windorf	Altenheim & Krankenhaus und andere Orte
16. September 16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Installation Pfrin. Rink durch Dekan Dr. Bub			
23. September 17. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Rink	10.45 Uhr Rink		
30. September 18. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Sebastian			
7. Oktober Erntedankfest	10.00 Uhr*** familiengerechter Gottesdienst Schlierf		9.30 Uhr Kirchbus Pleinting	
14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Kirchmayer	10.45 Uhr*** Erntedank Schlierf		13. Okt. ,Samstag, 18.00 Uhr** Krankenhaus Rink
21. Oktober 21. So. nach Trinitatis Wahlsonntag	9.00 Uhr Schlierf	10.45 Uhr Rink		
28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Rink	10.45 Uhr Rink		



Nachrichten aus dem Dekanat

Auf geht's zum Dekanatsjugendtag am Samstag den 23. September in Ortenburg. Um 13.00 Uhr trifft man sich in Vilshofen vor der Erlöserkirche. Konfirmanden, Konfirmierte,

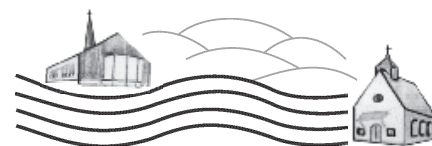
überhaupt alle Jugendlichen sind herzlichst eingeladen zu einem beschwingten Nachmittag, der nach Lust und Laune bis in den Abend ausgedehnt werden kann. Nach der Begrüßung um 13.30 Uhr gibt es

auf der Wiese und dem Gelände der Realschule Ortenburg einen bunten Markt der Möglichkeiten mit zahlreichen Attraktionen und Spielen. Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt.

Der Eintritt beträgt 10,-€ und wird für die Teilnehmenden aus Vilshofen und Umgebung von der Kirchengemeinde



meinde erstattet. Außerdem wird ein Fahrservice organisiert. Allerdings ist dazu eine telefonische Anmeldung im Pfarramt bis spätestens 20. September unbedingt notwendig.

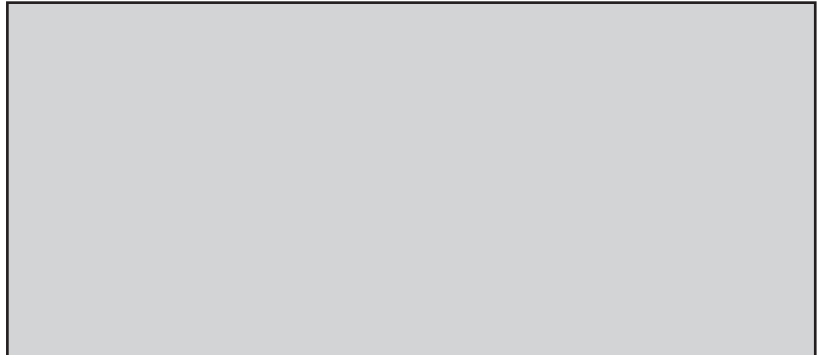


Gemeindeleben im Rückspiegel!



Fotos oben: Der Kaisersaal des Klosters Kremsmünster war nicht das einzige Highlight der imposanten Klosteranlage in Österreich. Der Tassilo-Kelch aus dem Jahr 777 gehörte sicher auch dazu. Nach so viel Kultur und einer guten Mittagsmahlzeit im dortigen Stiftskeller genoss man den beschaulich romantischen Rundweg am Almsee in besonderer Weise. Der voll besetzte Bus beim Gemeindeausflug am 9. Juni brachte alle wieder zufrieden und um viele Eindrücke reicher zurück nach Vilshofen und Eging.

Mit über 40 Teilnehmenden war auch der Hlabtagesausflug ins Glasmuseum nach Frauenau am 15. Mai sehr gut besetzt. Zum Glück öffnete auch eine Wirtschaft extra für die Reisegruppe ihre Pforten.





Rendezvous mit alter Technik: Simon Schlierf erklärte kindgerecht die Funktionsweise einer echten Dampflokomotive, eines Schienenbusses und zweier Dieseldiesellokomotiven. Er gewährte erste Einblicke und Berührungspunkte in der Wagen- und Maschinenhalle des Betriebswerkes der Passauer Eisenbahnfreunde. Zum Abschluss wurde dann auch noch die werkseigene Feldbahn aktiviert.

So kamen manche aus dem Staunen gar nicht heraus beim Ausflug der Kindergruppe nach Passau am 11. Mai.



Gut marschiert, gut geschmaust und gut unterhalten hat sich die Wandergruppe mit Pfarrer Norbert Schmidt am 1. Mai rund um den Eginger See.



Geburtstage

*Allen Geburtstagskindern wünscht die
Redaktion ein frohes Fest, Gesundheit
und Gottes Segen!*

02.07.	Hohmann Karin	83	01.08.	Witkowski Eduard	82	19.08.	Diem Friedrich	89
	Nadler Hubert	70	02.08.	Dr. Grund Gabriele	85		Schamberger Adolf	76
03.07.	Müller Lidia	86	03.08.	Köchhuber Gabriele	83		Hummel Karla	73
	Hempel Peter	73		Puff Rudolf	71	20.08.	Treupl Erna	71
05.07.	Hausinger Rosemarie	77	04.08.	Reichhardt Margot	83	22.08.	Berger Gabriele	70
	Reuchsel Hermine	75	05.08.	Socher Karl	76		Unfried Katharina	83
06.07.	Gräfe Katharina	82	06.08.	Herrmann Manfred	76		Erdloff Ludwig	78
07.07.	Nielsen Ute	83	08.08.	Müller Ursula	77	23.08.	Nowak Christel	83
08.07.	Krämmner Erna	81	09.08.	Maschke Liselore	77		Herrmann Werner	75
09.07.	Dobler Else	90	10.08.	Hecht Helmut	82		Bender Hans-Peter	74
	Gajs Olinda	77	13.08.	Steidl Ilona	72		Reiser Elfriede	70
	Novotny Ladislaus	70	14.08.	Andlova Eva	72	24.08.	Staudinger Irene	75
10.07.	Füstös Stanislaus	71		Reuchsel Christian	76	25.08.	Lichtmann Helmut	75
11.07.	Woiton Manfred	78	15.08.	Koschel Heinz	79	26.08.	Neumann Waltraud	82
	Dieckhoff G.-Brigitte	73		Uebler Lothar	71		Klein Valentina	72
	Rost Sabine	73	16.08.	Miller Sousanna	91		Burkert Jemmy	71
14.07.	Lubig Peter	81		Bräu Edeltraud	81		Doege Astrid	70
16.07.	Ertelt Ingeborg	86		Bobbe Eberhard	72	27.08.	Voggenreiter Brigitte	83
	Saleck Heide	79	17.08.	Deister Elsa	80	28.08.	Schramm Günter	83
18.07.	Sauer Günter	86		Dietrich Nadeshda	76		Weber Rosemarie	79
	Langeheine Waltraud	74		Frank Natalja	70	29.08.	Schamberger Erika	75
	Mátè Imre	74		Richling Wolfgang	76		Bieder Helmut Gerhard	80
	Hartmann Manfred	71	18.08.	Koschwitz Beate	79	30.08.	Petrowsky Brunhilde	77
19.07.	Waldner Traute	76					Przybille Günther	76
	Wilhelm Wolfgang	71					Metzner Wolfgang	73
	Leirich Waldemar	70				01.09.	Boenninghausen Elfriede	91
20.07.	Gest Siegfried	79					Diermeier Erika	75
22.07.	Schrang Renate	74					Leirich Maria	71
23.07.	Scholl Baldur	82				02.09.	Schmied Eva	76
24.07.	Heiduschka Hanne-Lore	90					Hecker Horst	73



03.09.	Riesinger Wilfriede	79	20.09.	Baumeister Lieselotte	77
	Zitzelsberger Elisabeth	77	23.09.	Langner Gerhard	83
04.09.	Anthofer Edith	90		Huber Jutta	76
	Weinberger Klaus	71	27.09.	Strohhofer Christa	87
05.09.	Hielscher Waltraud	87	28.09.	Waas Waltraud	90
	Kristlbauer Susanne	82	29.09.	Dr. Million Adolf	88
	Dudek Rita	71		Siebert Heinz	82
07.09.	Richter Sieglinde	86	30.09.	Zitzelsberger Ursula	85
	Schneider Margitta	84		Reschke Manfred	82
	Schönfeld Hildegard	77		Knaub Irma	79
08.09.	Mailhammer Margarete	84		Brüggemann Christian	77
	Schleifl Lore	82		Brunner Minna	73
	Sonnenberg Wilma	79		Dr. Sturhahn Jürgen	71
	Seemann Wiltrud	73			
10.09.	Barke Waltraud	97			
	Schlichting Gerda	94			
	Werle Günter	87			
	Kühn Winfried	72			
11.09.	Hell Roswitha	75			
12.09.	Röckl Helma	80			
13.09.	Witte Hildegard	99			
	Runschke Karl	77			
	Hutter Irmlind	75			
15.09.	Schuldheis Alwina	95			
	Beppler Rolf	82			
16.09.	Derr Theobald	79			
	Lindemeyer Erika	76			
17.09.	Derr Melitta	75			
	Wiehle Norbert	74			
19.09.	Gräfe Wolfgang	88			
	Voggenreiter Edeltraud	78			

**Wer in dieser
Geburtstagsliste nicht genannt
werden will, wird gebeten, das
Pfarramt zu informieren!**



**Das Pfarramt ist vom 30. Juli bis
26. August wegen Urlaubs ge-
schlossen! Die Kasualvertretung
(Dienst der Pfarrer) ist zu erfra-
gen unter unter Tel.: 08541/ 8439!**

Freud und Leid



Getauft wurden :

Lukas Scharnböck aus
Vilshofen und Lilly
Barbara Brucker aus
Vilshofen in der Erlö-
serkirche zu Vilshofen.



Verstorben und unse- rem Gedenken anbe- fohlen sind:

Heinz Seidel aus Vils-
hofen im Alter von 76
Jahren in Vilshofen.

Marianne Stanek aus Hofkirchen im
Alter von 87 Jahren in Hofkirchen.

Renate Michaelis aus Vilshofen im Al-
ter von 83 Jahren in München.

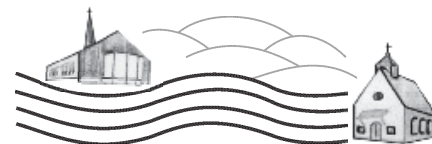
Gertrude Endl aus Ortenburg im Alter
von 89 Jahren in Vilshofen.

Reinhard Boitz aus Hengersberg im Al-
ter von 65 Jahren in Vilshofen.

Gerhard Warkus aus Pleinting im Alter
von 66 Jahren in Pleinting.

Anneliese Leberfinger aus Galgweis im
Alter von 77 Jahren in Galgweis.

Jakob Kumbeiz aus Vilshofen im Alter
von 92 Jahren in Vilshofen.



Wahlen zum Kirchenvorstand am 21. Oktober

21. Oktober 2018



Ich glaub. Ich wähl.

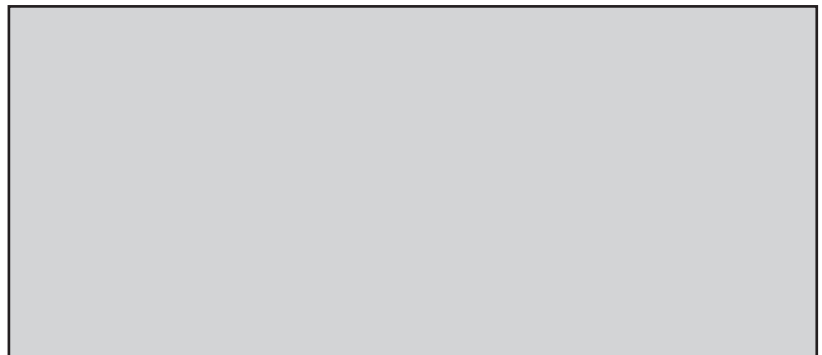
Kirchenvorstandswahlen

Die Wahlen zum Kirchenvorstand am 21. Oktober 2018 berühren ein Kernstück evangelischer Identität. So kann sich eigentlich niemand als überzeugter evangelischer Christ bezeichnen und sich gleichzeitig seiner Wahlpflicht entziehen. Dies um so mehr, als bei dieser Wahl die Briefwahlunterlagen jedem Wahlberechtigten automatisch zugesandt werden, eine funktionierende Datenverarbeitung einmal vorausgesetzt.

Denn der Kirchenvorstand ist das demokratisch gewählte Entscheidungsorgan, das in jeder evangelischen Kirchengemeinde den Ton angibt. Das heißt, er trifft schlichtweg alle Entscheidungen. Pfarrer und Pfarrerin sind zwar darin vertreten und dürfen mitstimmen, können aber jederzeit überstimmt werden. Auf den folgenden Seiten sind die Kandidatinnen und Kandidaten namentlich und im Bild vorgestellt.

Acht von vierzehn können auf dem Stimmzettel angekreuzt werden. Mehrere Stimmen auf einen Kandidaten zu vereinen (häufeln), ist nicht zulässig. Es dürfen aber weniger als acht Stimmen abgegeben werden. Ungültig wird der Stimmzettel, wenn mehr als acht Kandidaten angekreuzt sind. Wahlbriefe müssen bis zum 21. Oktober, 12.00 Uhr den Briefkasten des Pfarramtes erreicht haben.

Natürlich kann man auch persönlich am Wahltag in den Wahllokalen in Vilshofen und Eging nach den Gottesdiensten bis 13.00 Uhr zum Wählen gehen.





Dr. Christine Boenninghausen
Ärztin i.R. 69 Jahre
Alkofen
Vertrauensfrau
im bisherigen Kirchenvorstand



Christiane Brauer
Hebamme 54 Jahre
Vilshofen



Stanislaus Füstös
Lebensmittelfachberater i.R.
71 Jahre
Hofkirchen



Arash Haddad
Einzelhandelskaufmann
49 Jahre
Albersdorf
Lektor



Gabriele Kerstan
Sekretärin i.R. 69 Jahre
Eging a.See



Andreas Köckhuber
Internist, Betriebsmediziner
49 Jahre Hofkirchen
Stellvertretender Vertrauensmann
im bisherigen Kirchenvorstand





Ulrike Lau-Hartl
Angestellte i.R. 62 Jahre
Eging a.See,
Mitglied im gegenwärtigen
Kirchenvorstand



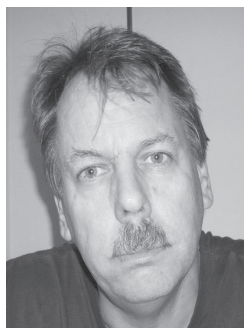
Dagobert Röhler
selbstständig 70 Jahre
Vilshofen



Viktor Schiffner
Versicherungsfachmann
43 Jahre Vilshofen



Rainer Sebastian
Unternehmer 43 Jahre
Eging a.See
Lektor



Dieter Vernim
Bautechniker 61 Jahre
Vilshofen,
Mitglied im gegenwärtigen
Kirchenvorstand



Ronny Wax
Physiotherapeutin,
Heilpraktikerin
54 Jahre
Eging a. See





Lydia Weber
Angestellte 47 Jahre
Hofkirchen,
Mitglied im gegenwärtigen
Kirchenvorstand,
Kirchenpflegerin



Birgit Wolff-Geisberger
Lehrerin 47 Jahre
Vilshofen

Mithilfe im Pfarramt

Zunächst ein herzliches „Vergelt’s Gott!“ an Helene Peters für die jahrelange ehrenamtliche Unterstützung des Gemeindeboten-Teams. Neben dem Etikettieren der Kuverts für den Postversand (ca. 800 Stck.), half sie auch tatkräftig am Verteiltag beim Einkuvertieren mit (vier Mal jährlich einen Vormittag). Für diese wichtigen Tätigkeiten sucht das Pfarramtsteam nun wieder Unterstützung. Interessierte melden sich bei Interesse bitte telefonisch im Pfarramt. (08541/9439)

Die Kirchengemeinde bedankt sich ausdrücklich bei allen Kandidierenden. Vielen ist eine Zusage über einen Zeitraum von sechs Jahren nicht leicht gefallen. Schließlich kann man dieses Amt nicht einfach so „im Vorbeigehen“ ausfüllen. Allerdings besteht die Möglichkeit, problemlos immer aus dieser ehrenamtlichen Tätigkeit auszusteigen. Kandidaten mit der nächst höheren Stimmenzahl rücken dann automatisch nach.

In einer konstituierenden Sitzung werden die acht gewählten Kandidaten zusammen mit den Pfarrern zwei weitere Kirchenvorstande nachberufen. Diese können, müssen aber nicht aus dem Kreis der Kandidierenden stammen.

Am 21. Oktober wird der Vertrauensausschuss zum Wahlausschuss mutieren und die in den Wahllokalen eingegangenen und die Briefwahlstimmen auszählen. Das Ergebnis steht dann am 22. Oktober fest und kann im Pfarramt erfragt werden. Natürlich wird der neue, endgültige Kirchenvorstand wieder im Gemeindeboten veröffentlicht werden. Ein herzliches „Vergelt’s Gott!“ für geleisteten und am 21. Oktober noch zu leistenden Dienst gilt Doris Honold, Gabriele Kerstan, Klaus Tschimmel, Dr. Christine Boeninghausen, Andreas Köckhuber und Helga Vernim.

Generell bedarf das Pfarramt hin und wieder der ehrenamtlichen Unterstützung. Die Kirchengemeinde bedankt sich in diesem Zusammenhang erneut bei Klaus Tschimmel, der über viele Jahre hinweg als „verlängerter Arm“ seiner Ehefrau wertvolle Dienste geleistet hat. Darunter waren viele Zustelldienste und Besorgungen, aber auch manch praktikabler Ratschlag, der sich zeitnah umsetzen ließ.

--ahs--

--ahs--



Erreichbarkeiten



*Pfarrer
Alexander
Schlierf*

Martin-Luther-Str. 5
94474 Vilshofen a. d. D.
Tel. 08541 - 8439
Handy 0151-12714762
Fax 08541 - 6019
Mail: pfarramt.vilshofen@elkb.de
Web: www.vilshofen-evangelisch.de

E ging am See

**Ansprech-
partnerin:**
*Ulrike
Lau-Hartl*
**Tel. 08544-
1789**
Mail:
ulla-l.hartl@t-online.de



Pfarrerin Simone Rink
Tel: 0157 53212172

Terminvereinbarungen mit Pfarrer Alexander Schlierf und Pfarrerin Simone Rink sind auch außerhalb der Bürozeiten möglich. Bitte nutzen sie dazu den Anrufbeantworter oder senden sie eine SMS an die nebenstehende Handynummer. Mailkontakte werden nur mit zeitlicher Verzögerung bearbeitet!

*Impressum: Evangelischer Gemeindebote
Martin-Luther-Str. 5 94474 Vilshofen
Redaktion: Alexander Schlierf (verantwort.)
Kürzel: -ahs-, Winfried Bergmann
Kürzel: -wb-, Ulrike Lau-Hartl Kürzel: -ulh-
Jürgen Korsig Kürzel: -jk-,
Donaudruck : Vilshofen, Kloster-Mondsee-Str. 14
Redaktionsschluss ist der 10. September.*



Nicole Well

Martin-Luther-Str. 5
94474 Vilshofen a. d. D.
Tel. 08541-8439 Fax 08541-6019
vilshofen-evangelisch.de
Mail: pfarramt.vilshofen@elkb.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8.15 bis 12.00 Uhr
Konto-Nr. 620 070 565

IBAN: DE14 74 05 0000 06 20 07 05 65

